Weisse Gaze und Feldgrau

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band (Jahr): 16 (1940)

Heft 25

PDF erstellt am: 22.07.2024

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-757510

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



Weiße Gaze und Feldgrau

Les distractions de nos soldats

Achthundert Angehörige eines TerritorialFüsilierbataillons füllen den Saal, mit allen erdenklichen Fuhrwerken sind sie hergeströmt, um den von der Freizeitzentrale durchgeführten bunten Abend zu genießen. Auch die Mitglieder des Zürcher Stadttheaters, die das abwechslungsreiche Programm bestreiten, sind im 60-km-Tempo herbeigeeilt; irgendwo im schönen Mittelland fand die mit großem Beifall aufgenommen Vorstellung statt. Bild oben: Das Ballett des Zürcher Stadttheatersbeim anmutigen Spitzentanz. Unten: Die aufmerksamen und dankbaren Zuschauer. Huit cents soldats d'um bataillon territorial de fusiliers ont eu le plaisiter ont eu le plaisiter sont eu le plaisiter sont eu le plaisiter ont eu le plaisiter sont eu le plaisiter sont eu le plaisiter d'assister, quelque part en Suisse, à une soirée de varietés au riche programme. Des artistes du théâtre de Zurich avaient prêté leur aimable concours à cette manifestation, qui remporta un succès mérité. Photo (en haut): Le ballet du théâtre municipal de Zurich. (En bas): Les spectateurs attentifiset recomasissants.

